



---

# **GCE AS MARKING SCHEME**

---

**SUMMER 2023**

**AS (NEW)  
GERMAN - UNIT 2  
2820U20-1**

## **INTRODUCTION**

This marking scheme was used by WJEC for the 2023 examination. It was finalised after detailed discussion at examiners' conferences by all the examiners involved in the assessment. The conference was held shortly after the paper was taken so that reference could be made to the full range of candidates' responses, with photocopied scripts forming the basis of discussion. The aim of the conference was to ensure that the marking scheme was interpreted and applied in the same way by all examiners.

It is hoped that this information will be of assistance to centres but it is recognised at the same time that, without the benefit of participation in the examiners' conference, teachers may have different views on certain matters of detail or interpretation.

WJEC regrets that it cannot enter into any discussion or correspondence about this marking scheme.

## GCE GERMAN - UNIT 2

### SUMMER 2023 MARK SCHEME

#### UNIT 2: LISTENING, READING, TRANSLATION AND CRITICAL RESPONSE IN WRITING (84 total marks)

During standardising (marking conference) the Principal Examiner will give detailed advice on marking. You will then receive examples of answers that have been awarded marks by the Principal Examiner:

- You should mark the examples and compare your marks with those of the Principal Examiner.
- When marking, you can use these examples to decide whether a learner's response is of a superior, inferior or comparable standard to the example.
- When marking answers in this component which require a written response, you are reminded of the need to revisit the answer as you apply the mark scheme in order to confirm the mark allocated is appropriate.
- You should mark positively and must consider all valid written responses. If there is any doubt whether a mark should be awarded, you must contact the Team Leader / Principal Examiner for advice.
- The marks per question or part question are given alongside each question in brackets.

Answers in German which have German spelling which is incorrect but understandable will be generally accepted **unless otherwise stated**.

When marking Section C (translation) you will use the marking grids and detailed instructions as they apply to question 5. General advice for marking Section C is given at the beginning of that section below.

When writing or speaking about themselves, gender identification should not be an issue as they should be using first-person pronouns. If candidates choose to write or speak in the third-person, they must be consistent in their pronoun choices, for example, use of 'they/them/xe/xhe' should not be seen as grammatically incorrect if the candidate is consistently using the chosen pronoun throughout their writing. Please be mindful of candidates' choices in assessing all work. When discussing another individual in the third person where gender or gender preference is unknown or undisclosed, WJEC expects consistent application of the gender agreement of the candidate's choice, for example, the discussion of a writer's craft could make reference to 'him/her' or 'they'.

## Sections A and B

### Listening and Reading Assessment – mark allocation

<b>Marks</b>	<b>AO1</b>	<b>AO2</b>	<b>Total marks</b>
Section A - Listening	<b>18</b>		<b>18</b>
Section B - Reading		<b>10</b>	<b>10</b>
<b>Total</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>28</b>

## Section A - Listening (18 total marks)

### Transcript 1

#### Listening Text 1

#### Was Smartphones mit unseren Kindern machen

Seine Freunde sind immer dabei, egal, ob die Familie frühstückt, schwimmen geht oder in den Urlaub fährt. Tim ist dann zwar körperlich anwesend, aber mit einem Auge verfolgt er auf WhatsApp, was seine Freunde gerade so machen. Neulich hat er seinen Nachrichtenspeicher geleert. Seine Eltern wollten es erst nicht glauben. 160.000 Nachrichten hat Tim in anderthalb Jahren verschickt und bekommen, fast 300 pro Tag. Und seither fragen sich seine Eltern, was sich viele Eltern fragen: „Ist das noch normal?“

97 Prozent der 13-Jährigen besitzen und nutzen ein Smartphone. Das Internet ist ihr virtueller Abenteuerspielplatz. Sie sind immer auf stand-by, immer auf der Suche nach dem nächsten Klick. Das Smartphone ist mehr als nur ein Begleiter, es ist fast so etwas wie ein Körperteil geworden. Es speichert alles, was man so braucht, um sein Leben zu organisieren: Telefonnummern, Adressen, Spiele, Nachrichten, Fotos. Jugendliche sind sauer, wenn Eltern versuchen, ihren Konsum einzuschränken oder ihnen das Handy sogar abzunehmen.

Allerdings können Verbote das Problem nicht lösen. 6,3 Prozent der Jugendlichen zwischen 14 und 16 sind internetabhängig. In den USA ist Internetsucht eine Krankheit, aber in Deutschland noch nicht. Medienexperten in Deutschland warnen aber vor den Gefahren der ständigen Internetnutzung.

**Question 1 – Answers**

**[8]**

1. Weil Tim immer online ist ...
- (a) hat er keine Zeit fürs Frühstück.
  - (b) machen seine Freunde Ärger.
  - (c) weiß er, was seine Freunde machen.
- |          |
|----------|
|          |
|          |
| <b>X</b> |
2. Viele Eltern ...
- (a) verschicken täglich mehr als 300 Nachrichten.
  - (b) finden den Internetkonsum ihrer Kinder problematisch.
  - (c) löschen täglich Nachrichten.
- |          |
|----------|
|          |
| <b>X</b> |
|          |
3. Nur wenige 13-Jährige besitzen ...
- (a) ein altes Handy.
  - (b) ein Smartphone.
  - (c) kein Smartphone.
- |          |
|----------|
|          |
|          |
| <b>X</b> |
4. Für viele Jugendliche ist das Internet ...
- (a) spannend wie ein Krimi.
  - (b) wie ein Spielplatz.
  - (c) zu virtuell.
- |          |
|----------|
|          |
| <b>X</b> |
|          |
5. Smartphones helfen bei der Organisation ...
- (a) im Haushalt.
  - (b) aller wichtigen Dinge.
  - (c) von Hausaufgaben.
- |          |
|----------|
|          |
| <b>X</b> |
|          |
6. Jugendliche reagieren negativ, wenn ...
- (a) Eltern das Smartphone ihrer Kinder benutzen.
  - (b) Eltern Smartphones verbieten.
  - (c) Eltern selbst internetsüchtig sind.
- |          |
|----------|
|          |
| <b>X</b> |
|          |
7. Der Prozentsatz der internetabhängigen Jugendlichen ist ...
- (a) ganz niedrig.
  - (b) sehr hoch.
  - (c) ist nicht bekannt.
- |          |
|----------|
| <b>X</b> |
|          |
|          |

8. Internetsucht ist eine offizielle Krankheit:

- (a) in allen Ländern.
- (b) in den USA
- (c) in Deutschland.

<b>X</b>

## Transcript 2:

### Wohnprobleme von Studenten

- Unicum:** Julia, du machst bei dem Projekt „Wohnen für Hilfe“ mit. Du bezahlst eine geringe Miete, musst aber der alten Hausbesitzerin helfen. Was sind deine Aufgaben?
- Julia:** Ich wohne mit 2 anderen Studenten in einer Wohngemeinschaft im Haus einer 93-jährigen Frau. Wir teilen uns eine Küche, ein Gäste-WC und eine Dusche. Bei uns ist nicht so streng festgelegt, was ich genau machen muss. Ich verbringe ab und zu Zeit mit der 93-jährigen Hausbesitzerin. Wenn es zeitlich mit der Uni passt, dann koche ich für uns beide und wir essen dann zusammen. Vor allem ist es wichtig, nachts im Haus zu sein.
- Unicum:** Was sagen deine Freunde und Familie zu dieser Art des Zusammenwohnens?
- Julia :** Meine Freunde wissen nicht so richtig, was sie davon halten sollen. Einige denken, dass ich mich ständig um meine ältere Mitbewohnerin kümmern muss. Andere Studenten können sich so eine Wohngemeinschaft nicht vorstellen, weil sie unabhängig sein wollen. Meine Familie ist da entspannter, und sie finden das Projekt gut.
- Unicum:** Wie ist das, wenn du mal Freunde mit nach Hause bringen willst?
- Julia:** Freunde dürfen mich besuchen und auch bei mir übernachten, jedoch muss ich das vorher mit den anderen Mitbewohnern absprechen.
- Unicum:** Würdest du noch einmal bei dem Projekt mitmachen?
- Julia:** Auf jeden Fall, weil es mir ermöglicht, ein bezahlbares Zimmer zu bewohnen. Außerdem wohne ich lieber in einem Zimmer in einem privaten Haus, da es in vielen Studentenheimen sehr laut ist und man immer gestört wird.

**Question 2 – Answers**

**[10]**

Höre dir Hörtext 2 an und **bearbeite dann die folgende Aufgabe.**

Kreuze **[X]** für jeden Satz Richtig **[R]** oder Falsch **[F]** an und verbessere die falschen Sätze **auf Deutsch.**

Remember that, when correcting a false statement, it is not sufficient to simply negate the statement given. You should use your own words as far as possible and you may use words **(but not whole sentences)** that you hear in the recording.

	<b>R</b>	<b>F</b>
(a) Julias Zimmer in der Wohngemeinschaft ist teuer. <b>Verbesserung, falls nötig.</b> <b>Sie bezahlt wenig Miete.</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(b) Julia wohnt alleine mit der alten Hausbesitzerin zusammen. <b>Verbesserung, falls nötig.</b> <b>Sie wohnt mit zwei anderen Studenten in dem Haus.</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(c) Julia hat keine eigene Küche. <b>Verbesserung, falls nötig.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(d) Wenn Julia Zeit hat, kocht sie für die alte Frau. <b>Verbesserung, falls nötig.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(e) Julias Freunde finden die Wohngemeinschaft nicht so positiv. <b>Verbesserung, falls nötig.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(f) Niemand denkt, dass sich Julia zu viel um die alte Frau kümmert. <b>Verbesserung, falls nötig.</b> <b>Julias Freunde denken, dass Julia immer für die alte Frau da sein muss.</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(g) Julias Freunde brauchen mehr Unabhängigkeit als sie. <b>Verbesserung, falls nötig.</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

(h) Julias Familie denkt positiver über das Projekt als ihre Freunde.

**Verbesserung, falls nötig.**

(i) Julia muss ihre Mitbewohner informieren, wenn Freunde übernachten wollen.

**Verbesserung, falls nötig.**

(j) Julia würde lieber in einem Studentenheim wohnen.

**Verbesserung, falls nötig.**

**Sie möchte lieber in einem Privatzimmer wohnen.**

## Section B – Reading (10 total marks)

### Question 3 – Answers

Lies den Auszug aus dem Roman „Die vergitterte Welt“ von Jana Frey im ersten Teil und setze dann **die fehlenden Wörter** in den **Lückentext** ein. [5]

Überall waren immer Probleme. Meine Mutter war schrecklich dick und sie schien immer schlechte Laune zu haben. Alles war ihr zu anstrengend und zu kompliziert. Meine halbe Kindheit lag sie auf dem Sofa, aß Pralinen oder Schokoriegel und schaute fern. Zwischendurch weinte oder schimpfte oder schlief sie. Oder sie trank Sherry und Bier und Wein. Mein Vater war auch ein Problem. Ein verschwundenes Problem, denn er war spurlos verschwunden. Schon mein ganzes Leben lang. Meine Schwester hatte auch eine Menge Probleme. Jahrelang hatten wir keinen Kontakt miteinander, denn sie wohnte für lange Zeit bei Gunnar, ihrem Vater, und seiner neuen Frau. Und dann war noch Adam. Und ich. Ich hatte immer und überall Probleme. Schon so lange ich zurückdenken kann, war alles kompliziert.

Ich mag den Frühling. Es ist die beste Jahreszeit überhaupt. Vielleicht habe ich im Frühling ein paar Probleme weniger mit dem Leben als im Sommer, im Herbst und im Winter.

Meine Kindheit war **1) kompliziert**, weil meine Mutter so inaktiv und depressiv war. Sie lag fast den ganzen Tag auf dem Sofa und sah fern. Sie hatte ein Problem mit ihrem **2) Gewicht**, weil sie nicht nur zu viel Süßigkeiten aß, sondern auch zu viel **3) Alkohol** trank. Meinen Vater habe ich nicht **4) kennengelernt**, weil er uns verlassen hat, als ich klein war. Ich finde den Frühling besser als andere **5) Jahreszeiten**, ich hab dann weniger Probleme.

Alkohol	Freund	Fruchtsaft	geliebt
gemocht	Gewicht	Jahreszeiten	Jungen
kennengelernt	kompliziert	langweilig	Menschen
Sachen	sprechen	uninteressant	
Verstand		verstanden	

#### Question 4

Lies den Artikel über *Jugend musiziert und Bundesorchester*. Ergänze die Satzanfänge (a-e) mit den entsprechenden Satzenden (1-12), um eine Zusammenfassung des Artikels zu schreiben. Du musst nur 5 Satzergänzungen auswählen. [5]

#### Jugend musiziert und Bundesjugendorchester

In Deutschland gibt es nicht nur Musikunterricht in öffentlichen Schulen und Musikschulen, sondern auch verschiedene Projekte und Initiativen, um musikalische Erziehung zu unterstützen und Musikbegeisterung unter jungen Menschen zu erreichen.

Die Initiative „Jugend musiziert“ ist ein großer musikalischer Wettbewerb, der seit 1964 existiert. Sie hat dem Musikleben in Deutschland wichtige Impulse gegeben. Der Wettbewerb hilft Tausenden von jungen Musikern, ihre besonderen künstlerischen Talente zu entwickeln. Solisten aber auch Ensembles präsentieren ihr musikalisches Können vor einem Publikum und werden von einer Jury beurteilt. Die Gewinner erhalten Preise. Bei dem musikalischen Wettbewerb geht es auch um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher.

Zum *Bundesjugendorchester* Deutschlands gehören 100 ausgewählte junge Musiker/innen im Alter von 14 bis 19 Jahren. Dreimal im Jahr für insgesamt knapp zwei Monate kommt das Orchester zusammen, um mit berühmten Dirigenten und erfahrenen Dozenten intensiv zu arbeiten und um im In- und Ausland Konzerte zu geben. 2018 gab das Orchester sogar ein Konzert in Ottawa in Kanada.

2018 hat das *Bundesjugendorchester* im Rahmen des Beethovenfests am Campusprojekt Indien teilgenommen, wo es um eine Begegnung von westlicher und klassischer indischer Musik ging, die ohne Harmonien auskommt.

Das *Bundesjugendorchester* feiert 2019 sein 50 jähriges Bestehen. Das wird mit einer großen Jubiläumswoche im April 2019 gefeiert. Auf dem Programm stehen mehrere Festkonzerte in Köln, Leipzig und Berlin.

- (a) Musikalische Erziehung **spielt eine wichtige Rolle in Deutschland.** [1]
- (b) Das Bundesjugendorchester ist **eine Gruppe von ausgewählten Jugendlichen.** [1]
- (c) Es ist von Vorteil, **dass die Jugendlichen von bekannten Dirigenten lernen können.** [1]
- (d) Die Konzerte finden nicht nur **in Deutschland, sondern auch in anderen Ländern statt.** [1]
- (e) 2019 ist ein besonderes Jahr für das Orchester, **weil es 50 Jahre alt wird.** [1]

## Section C – Translation into the language of study (20 total marks)

### Question 5 – Translation

[20]

#### Original Text

Übersetze den unten stehenden Auszug ins Englische. Du findest den Auszug in dem Text **Jugend musiziert und Bundesjugendorchester**. Der zu übersetzende Teil ist unterstrichen.

- 1) Die Initiative „Jugend musiziert“ ist ein großer musikalischer Wettbewerb, der seit 1964 existiert. Sie hat dem Musikleben in Deutschland wichtige Impulse gegeben//
- 2) Der Wettbewerb hilft Tausenden von jungen Musikern, ihre besonderen künstlerischen Talente zu entwickeln.//
- 3) Solisten aber auch Ensembles präsentieren ihr musikalisches Können vor einem Publikum.//
- 4) und werden von einer Jury beurteilt Die Gewinner erhalten Preise.//
- 5) Bei dem musikalischen Wettbewerb geht es auch um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher. //

The translation from German into English is marked according to AO2. The translation is divided into 5 parts of similar complexity. You will mark each one of the 5 parts on a scale of 0-4 using the descriptors below as a guide to determine which mark should be awarded for each section. You will mark positively. The overall mark will be the addition of the total marks for each of the 5 parts to give a total out of 20.

Marks	AO2 Understand and respond in writing to written language drawn from a variety of sources
4	Very good responses, demonstrating a very good appreciation of the lexis and idiom of the language of study.
3	Good responses, demonstrating a good understanding of the lexis and idiom of the language of study.
2	Some good responses, demonstrating a degree of understanding of the lexis and idiom of the language of study.
1	Limited response, general lack of understanding of the lexis and idiom of the language of study.
0	Nothing of value.

**The version provided below is a suggestion and any reasonable alternative which conveys the same meaning is acceptable. Valid alternatives will be discussed at the examiners' conference. NO German words allowed.**

- Mis-spelling in English is acceptable if it doesn't lead to ambiguity.
- Candidates may write variants on the acceptable alternatives listed below and these should be considered as acceptable if they convey the same intended meaning.
- The translation should be deemed successful if an English speaker could understand the translation without understanding the text in its original language.

Original text	Translation into the target language	Acceptable alternatives	Unacceptable
1) Die Initiative „Jugend musiziert“ ist ein großer musikalischer Wettbewerb, der seit 1964 existiert. Sie hat dem Musikleben in Deutschland wichtige Impulse gegeben.	The initiative “Jugend musiziert” is a big musical competition which has existed since 1964. It has given important impulses to musical life in Germany.	Important competition  Which was founded in 1964.	
2) Der Wettbewerb hilft Tausenden von jungen Musikern, ihre besonderen künstlerischen Talente zu entwickeln.	The competition helps thousands of young musicians to develop their special artistic talent.	Musical talent	
3) Solisten aber auch Ensembles präsentieren ihr musikalisches Können vor einem Publikum	Soloists but also ensembles present their musical abilities to an audience.	talent for an audience	
4) und werden von einer Jury beurteilt. Die Gewinner erhalten Preise.	and are judged by a jury. The winners receive prizes. and certificates.	The successful musicians	prices
5) Bei dem musikalischen Wettbewerb geht es auch um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher	The musical competition is also about encountering young people who are enthusiastic about music.		It goes about

## **Section D – Critical Response in Writing (36 total marks)**

### **General Advice for Examiners**

The candidate is required to answer **one** question on one film he/she has studied for AS. The skills assessed on this paper are AO3 and AO4. For AO3 the candidate must demonstrate that he/she is able to manipulate German accurately in written forms, using a wide range of lexis and structure. For AO4 the candidate must show knowledge and understanding of, and respond critically to, different aspects of the culture and society of countries or communities where German is spoken. AO4 will be in the context of the film studied. There are two marking grids; one for AO3 and one for AO4. You will apply the mark scheme as set out in the marking grids. To select the appropriate band and mark you must do the following.

### **Banded mark schemes**

Banded mark schemes are divided so that each band has a relevant descriptor. The descriptor for the band provides a description of the performance level for that band. You should first read and annotate a learner's answer to pick out the evidence that is being assessed in that question. Once the annotation is complete, the mark scheme can be applied. This is done as a two stage process.

### **Stage 1 – Deciding on the band**

When deciding on a band for each assessment objective, the answer should be viewed holistically. Beginning at the lowest band, you should look at the learner's answer and check whether it matches the descriptor for that band. You should look at the descriptor for that band and see if it matches the qualities shown in the learner's answer. If the descriptor at the lowest band is satisfied, you should move up to the next band and repeat this process for each band until the descriptor matches the answer. If an answer covers different aspects of different bands within the mark scheme, a 'best fit' approach should be adopted to decide on the band and then the learner's response should be used to decide on the mark within the band. For instance if a response is mainly in band 2 but with a limited amount of band 3 content, the answer would be placed in band 2, but the mark awarded would be close to the top of band 2 as a result of the band 3 content. You should not seek to penalise candidates as a result of small omissions in minor areas of an answer.

## Stage 2 – Deciding on the mark

Once the band has been decided, you can then assign a mark. During standardising (marking conference), detailed advice from the Principal Examiner on the qualities of each mark band will be given. You will then receive examples of answers that have been awarded a mark by the Principal Examiner. You should mark the examples and compare their marks with those of the Principal Examiner. When marking, you can use these examples to decide whether a learner's response is of a superior, inferior or comparable standard to the example. You are reminded of the need to revisit the answer as you apply the mark scheme in order to confirm that the band and the mark allocated is appropriate to the response provided.

For AO4 a successful critical response is one which will clearly demonstrate that the candidate is able to present and justify points of view, develop arguments and draw conclusions based on understanding. At AS, knowledge and understanding of the work must include a critical response to aspects such as structure of the plot, characterisation, and use of imagery or other stylistic features, as appropriate to the work studied.

The approximate number of words advised for the essay is 300. Responses which exceed the guidance must not be penalised and reward must be given for all valid responses. The candidate is expected to spend approximately 1 hour on the essay. It is content which will determine whether a candidate has written enough to access the full mark scheme and not the number of words. Additional notes are provided with the mark scheme but they are not exhaustive, and any other valid points must be credited. In order to reach the highest bands of the mark scheme a candidate need not cover all of the points mentioned in the indicative content or the scaffolding provided in the question paper but must meet the requirements of the highest mark band. Where a response is not creditworthy, that is, contains nothing of any significance to the mark scheme, or where no response has been provided, no marks should be awarded.

When marking you should have the titles to hand as the questions require the candidate to deal with a specific idea or ideas. The candidate is expected to answer the questions as set and not provide a **general** comment on the subject matter as a whole. If a candidate adopts a broad-brush approach he/she will be unlikely to focus on the questions as set, leading to digression and irrelevance.

### Mark scheme

One question marked out of 36.

For the essay the marks are divided as follows between the two assessment objectives; AO3 and AO4.

Task	AO3	AO4	Total marks
Essay	24	12	36

**Section D – Critical Response in Writing – (36 marks in total)**

**AO3 marking grid (24 marks)**

<b>Marks</b>	<b>AO3: manipulate the language accurately, in written form, using a range of lexis and structure</b>
<b>21-24</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Very good manipulation of the language of study. High level of accuracy with very few or no errors, using a wide range of lexis and structure</li> <li>• Very good use of language appropriate to the theme</li> </ul>
<b>17-20</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Good manipulation of the language of study. Good level of accuracy with a few errors which don't impede understanding. Good range of lexis and structure</li> <li>• Good use of language appropriate to the theme</li> </ul>
<b>13-16</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sound manipulation of the language of study. Sound level of accuracy with some errors which don't impede understanding. Sound range of lexis and structure</li> <li>• Sound evidence of language appropriate to the theme</li> </ul>
<b>9-12</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fair manipulation of the language of study. Fair level of accuracy but with some errors which impede understanding. Fair range of lexis and structure</li> <li>• Fair evidence of language appropriate to the theme</li> </ul>
<b>5-8</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Some signs of manipulation of the language of study. Some accurate language but with frequent errors which impede understanding. Some evidence of lexis and structure.</li> <li>• Some use of language appropriate to the theme</li> </ul>
<b>1-4</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Limited manipulation of the language of study. Limited level of accuracy with very few correct patterns and features of the language of study. Limited range of lexis and structure</li> <li>• Limited use of language appropriate to the theme</li> </ul>
<b>0</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nothing of value.</li> </ul>

### AO4 marking grid (12 marks)

Marks	<b>AO4: show knowledge and understanding of, and respond critically to, different aspects of the culture and society of the countries or communities where the language is spoken</b>
<b>10-12</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Very good knowledge of different aspects of the culture and society of Germany and German-speaking countries and communities appropriate to the question set</li> <li>• Arguments developed and justified and conclusions drawn with appropriate evidence from the source material</li> </ul>
<b>7-9</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Good knowledge of different aspects of the of the culture and society of Germany and German-speaking countries and communities generally appropriate to the question set</li> <li>• Arguments are not fully developed or justified by evidence from the source material</li> </ul>
<b>4-6</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Limited knowledge of different aspects of the culture and society of Germany and German-speaking countries and communities and not always relevant to the question set</li> <li>• Response is descriptive rather than critical</li> </ul>
<b>1-3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Very limited knowledge of different aspects of the culture and society of Germany and German-speaking countries and communities and generally inappropriate to the question set</li> <li>• Response is fragmentary. No critical appreciation</li> </ul>
<b>0</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nothing of value</li> </ul>

## Additional Notes

Beantworte eine Frage, wähle entweder **(a)** oder **(b)**. Schreib ungefähr 300 Wörter **auf Deutsch**.

Es gibt für jede Frage 3 Punkte, die dir bei der Beantwortung der Frage helfen können, sie sind aber nicht verpflichtend.

### 1. Benjamin Quabeck: *Nichts bereuen* [36]

(a) Was ist deiner Meinung nach das wichtigste Thema im Film und wie wird es dargestellt?

- Freundschaft
- Verantwortung
- Selbstfindung

In response to the essay question the candidate may consider:

- Friendship between Daniel and his mates, friendship with Luca and Anna.
- Daniel behaves in an irresponsible way towards Anna and the patients.
- Daniel does not take responsibility for his actions. He claims that he does not regret anything he has done.
- Through his relationship with Anna and his relationship with the patients Daniel finds his identity.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

### Oder

(b) Welche Rolle spielen die alten Menschen in dem Film? [36]

- Daniel muss sie betreuen.
- Daniel und seine Pflichten
- Daniel und der alte Mann

In response to the essay question the candidate may consider:

- In caring for the elderly people Daniel shows his true character.
- Daniel does not take his responsibilities seriously enough.
- Daniel makes friends with an elderly patient.
- As a result of binge drinking with Daniel the old man dies.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

2. **Hüseyin Tabak: *Das Pferd auf dem Balkon***

(a) Inwiefern findest du den Film realistisch oder unrealistisch? **[36]**

- Die Darstellung des Autismus
- Das Ende
- Die Verfolgungsjagden

In response to the essay question the candidate may consider:

- The film portrays autism accurately and realistically.
- The end with the enormous win in the casino is unrealistic.
- It is unrealistic that the professor gives up gambling easily.
- The pursuit of the criminals and the way Dana deals with the criminals is unrealistic.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

**Oder**

(b) Inwiefern sind die Hauptthemen des Films wichtig sowohl für Kinder als auch für Erwachsene? **[36]**

- Information über Autismus
- Positiver Umgang mit Problemen
- Akzeptanz von Unterschiedlichkeit

In response to the essay question the candidate may consider:

- The film provides valuable information on autism which is important for everyone.
- Mika's mother deals with his problems in a patient and positive way.
- All characters try to help Mika and support him.
- Dana, the professor and Hedi readily accept and respect that Mika is different.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

3. **Bettina Blümner: *Scherbenpark***

(a) Inwiefern ist „Scherbenpark“ ein guter Titel für den Film? [36]

- Kaputtes Leben der Bewohner
- Beschreibung der Wohnsituation
- Kontrast zum Passivhaus

In response to the essay question the candidate may consider:

- The inhabitants of the housing estate have broken lives.
- The shards in the play ground stand for their broken lives.
- The inhabitants live in flats which are in bad repair.
- The living conditions stand in stark contrast to life in the “passive house”.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

**Oder**

(b) Was können junge Leute von dem Film lernen? [36]

- Bildung zur Verbesserung einer Situation
- Umgang mit Problemen
- Wie wichtig Humor ist

In response to the essay question the candidate may consider:

- Sascha demonstrates that education can help you to improve your living conditions.
- Volker and Felix deal positively with illness.
- Felix’s illness puts Sascha’s problems into perspective.
- Felix and Sascha can cope with their problems because they have a sense of humour.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

4. Til Schweiger: *Barfuss*

(a) Inwiefern ist der Film mehr als nur ein Liebesfilm? [36]

- Kritik an der Gesellschaft
- Entwicklung von Leila
- Entwicklung von Nick

In response to the essay question the candidate may consider:

- The film criticises the shallowness of society.
- It also shows the negative attitude towards mental illness.
- Leila's positive development is portrayed.
- Nick's positive development into a responsible and happy character is shown.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.

**Oder**

(b) Welche Rolle spielt das Thema „Normalität“ in dem Film? [36]

- Das Verhalten von Leila
- Leila in der Gesellschaft
- Das Verhalten von Nicks Familie

In response to the essay question the candidate may consider:

- Leila has been neglected and imprisoned by her mother.
- She therefore cannot function in society, but she is not abnormal.
- Nick helps her to get integrated in society and to lead a "normal life".
- Nick's family lack compassion and judge people by their jobs and achievement.

The above points are **suggestions only** and are **not exhaustive**. Look for and reward **all relevant points** argued by the candidate.